

Liebe Eltern!

Seit 9 Wochen gibt es keinen Regelbetrieb im Kindergarten mehr! Noch während ich diesen Satz schreibe, erschrecke ich mich und denke: schon so lange! So viele Wochen „Ausnahmestand“! Wie geht es euch mit dieser Situation? Wie geht es „unseren“ Kindern? Wie habt ihr die Zeit überbrückt? Konntet ihr diesen sonnigen Frühling ein bisschen genießen? Gehen euch auch diese Perspektivlosigkeit, diese Planungsunsicherheit auf die Nerven? Müsst ihr arg mit den wirtschaftlichen Folgen dieser Pandemie kämpfen?

Seit ihr gesund geblieben? Die alles entscheidende Frage!

Im Kindergarten gibt es Notgruppen. Hier werden die Kinder betreut, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten. (Inzwischen können dort auch Kinder von alleinerziehenden, berufstätigen Eltern betreut werden) Momentan haben wir 4 Gruppen, insgesamt 21 angemeldete Kinder. Die Notgruppen dienen in erster Linie der Betreuung der Kinder. Um das Infektionsgeschehen nicht zu befeuern, müssen diese Gruppen sehr klein sein, damit eventuelle Infektionswege nachvollziehbar bleiben. So dürfen die Kinder der einzelnen Gruppen nicht miteinander spielen, sie sind strikt getrennt. Also, alles was wir immer so gefördert haben, die soziale Offenheit der Kinder und die Förderung ihrer freundschaftlichen Bindungen werden in diesen Zeiten weitgehend unterbunden. Dass es so sein muss, belastet uns sehr.

Ab dem 28.Mai dürfen auch alle Vorschulkinder den Kindergarten wieder besuchen. Hier gibt es eine extra Einladung, denn wir planen ein super Projekt für unsere Großen, die ja durch den „Shutdown“ um alle geplanten Aktivitäten gebracht wurden.

Im Juni soll es einen weiteren Öffnungsschritt geben, bei dem alle Kinder einbezogen werden. In welchem Umfang dies möglich sein wird, hängt von den Vorgaben des Landes ab.

Leider muss auch unsere geplante Familienfreizeit nach Cuxhaven ausfallen. Derartige Aktionen (Ausflüge und Feste) sind vom Land bis zum 31.08. weiter untersagt.

Wie ihr alle wisst, sind die Kindergartenbeiträge im Moment ausgesetzt. Über die Zahlung des Essengeldes entscheidet der jeweilige Träger bzw. der Kindergartenrat. Da es in den letzten Wochen keine Sitzung geben konnte, gibt es für unseren Kindergarten noch keinen Beschluss. Eine Vorlage dafür liegt aber allen Mitgliedern des Elternrates vor, und wird rückwirkend umgesetzt.

Natürlich wird es auch für unsere Einrichtung ein Hygienekonzept geben. Momentan erarbeiten wir in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und dem Land NRW die Rahmenbedingungen. Unser Hauptaugenmerk liegt hier im Eingang: wie verhindern wir es, dass kranke Kinder in die Einrichtung kommen!? Wer darf überhaupt noch den Kindergarten betreten? Sobald das Konzept steht werden wir es auf unserer Homepage <https://www.kindergarten-hellenkamp.de/> veröffentlichen.

Auf unserer funkelneuen Homepage findet ihr auch viel Interessantes zur Kindergartenarbeit, nette Grüße und seit außerdem immer top informiert über alle Neuigkeiten. Klickt euch mal rein ☺!

Falls es Fragen, Probleme bzw. Anmeldungen zu unseren Notgruppen gibt erreicht ihr mich per mail [kita-hellenkamp@kirche-bielefeld.de](mailto:kita-hellenkamp@kirche-bielefeld.de). Ich kontrolliere unsere Mailbox täglich, so dass ein Kontakt schnell möglich ist. Natürlich sind wir auch telefonisch erreichbar, aber es gibt nach wie vor technische Probleme mit unserer Telefonanlage. Nutzt hier gern unseren Anrufbeantworter.

Bitte denkt daran, dass unser Kindergarten in den Pfingstferien vom 29.5. bis zum 2.6. geschlossen ist. Auch an den Sommerferien (29.6. – 17.7.) hat sich nichts geändert.

Mit lieben Grüßen, Anette.

„Möge die Straße uns zusammen führen und der Wind in deinem Rücken sein, sanft falle Regen auf deine Felder und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein. Und bis wir uns Wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.“  
Irischer Segen